



Presseaussendung vom 05.12.2021:

1. Bundesliga Frauen mit bitterer Niederlage!

Nach den beiden Arbeitssiegen der vergangenen Woche gegen Arnreit und Wolkersdorf erhoffte man sich in der Top-Runde gegen Freistadt und Wels befreiter und souveräner zu agieren.

Im ersten Satz gegen das routinierte Team aus Wels schien das auch der Fall zu sein. Allerdings geriet man aufgrund ungezwungener Fehler und vermehrten Servicefehlern mit zwei 4:11-Nieten 1:2 in Rückstand. Im vierten Satz führte die Wallersee-fünf bereits 10:6, konnte aber den Sack nicht zumachen und verlor auch diesen noch mit 10:12. Eine 1:3 Niederlage war die Folge.

Im Spiel gegen die Hausherrinnen aus Freistadt konnte man sich fangen und trotz andauernder Schwierigkeiten Standards umsetzen, die zum 3:0-Sieg führten. Damit reist Seekirchen mit nur zwei Punkten aus Freistadt ab und muss die erste Saisonniederlage hinnehmen.

Neuzugang Magdalena Leibetseder: *„Heute hat im Spiel gegen Wels die letzte Konsequenz gefehlt. Zu viele Fehler im Angriff und unsauberer Spielaufbau machen es schwer gegen eine so eingespielte und sattelfeste Truppe wie die Welserrinnen zu bestehen. Wichtig war es allerdings für die Punktekasse so eine bittere Niederlage innerhalb der 15 Minuten Spielpause zu verdauen und sich gegen Freistadt mit Standards und Routine durchzusetzen. Jetzt heißt es für uns am Ball zu bleiben, um weiter im Rennen um ein Ticket im Final3 zu bleiben.“*

Ergebnisse 2. Runde 1. Bundesliga Frauen:

ASKÖ Seekirchen	- FSC Wels 08	1 : 3 (11:6 / 4:11 / 4:11 / 10:12)
Union Compact Freistadt	- ASKÖ Seekirchen	0 : 3 (9:11 / 8:11 / 10:12)
Union Compact Freistadt	- FSC Wels 08	3 : 1 (14:12 / 8:11 / 11:6 / 11:8)



Seekirchens Männer mit 0:3-Niederlage gegen Freistadt!

Von Beginn an startet der Österreichische Vizemeister aus dem Mühlviertel mit enormen Druck. Bei den Seekirchnern, die diesmal ohne Weltmeister Steve Schmutzler spielen, kann Stefan Resch in den Sätzen eins und zwei am Service noch gut mithalten, dann ist es aber der Austrobrasilianer Jean Andrioli aus Freistadt, der den Unterschied macht und wiederholt eiskalt die Lücken bei den Seekirchnern findet, während Seekirchen im Laufe des Spiels im Angriff zu viele Fehler macht und zu viele Chancen liegen lässt. Freistadt gewinnt somit verdient 3:0.

„Heute haben wir es verabsäumt, konstant bis zum Satzende am Service Druck aufzubauen. Und wenn wir das Zuspiel gut hatten, konnten wir heute nicht immer den Sack zu machen“, so der selbstkritische Angreifer Patrick Schiep.

Das Spiel gegen Froschberg wurde aufgrund eines Covid-Falls bei den Linzern vorerst verschoben. Der Ersatztermin wird noch vereinbart.

Ergebnisse 2. Runde 1. Bundesliga Männer:

ASKÖ Seekirchen - Compact Freistadt 0 : 3 (8:11 / 7:11 / 6:11)

Infos, Live-Ergebnisse und Tabellen auch unter:

- <https://www.askoe-seekirchen.com>
- <https://www.oefbb.at/de/bundesliga>
- <https://fistballnet.com>